

Das Krankenhaus



Die Klinik für Innere Medizin verfügt über 45 Betten im komplett modernisierten Krankenhaus-Hauptgebäude. Für die Patienten stehen komfortable Ein- und Zweibettzimmer mit eigenem Sanitärbereich, Telefon und Fernseher zur Verfügung. Das Krankenhaus betreibt eine durchgehend mit Ärzten und Pflegekräften besetzte Erste Hilfe/zentrale Notaufnahme und ein Atemnotzentrum.

Unsere Klinik für Innere Medizin gehört zum Krankenhaus Angermünde, ein Unternehmen im Verbund der **GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit**. Die Unternehmensgruppe der GLG ist der größte Verbund von Gesundheitsunternehmen im Nordosten Brandenburgs, darunter fünf Krankenhäuser, eine Fachklinik für Rehabilitation sowie eine Vielzahl medizinischer Versorgungszentren und weitere Einrichtungen, die jeweils von rechtlich selbständigen Gesundheitsunternehmen eigenverantwortlich betrieben werden.

Unser Team ist für Sie da

In unserem Team arbeiten Fach- und Assistenzärzte sowie weitere hervorragend ausgebildete und spezialisierte Fachkräfte.



Chefarzt

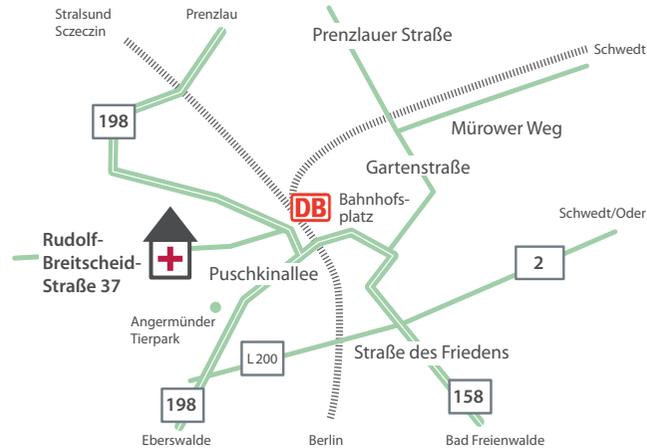
Dr. med. Christoph G. Arntzen

Facharzt für Innere Medizin/
Pneumologie (Lungenheilkunde)

- Intensivmedizin
- medikamentöse Tumorthherapie
- Schlafmedizin
- Infektiologie



Ihr Weg zu uns



Mit der Deutschen Bahn/Bus

Mit dem Regionalexpress RE3 Stralsund-Dessau, Bahnhof Angermünde; weiter zu Fuß (ca. 10 Min.) oder mit Bus 494 (Haltestelle Krankenhaus Angermünde, ca. 5 Min.)

Mit dem PKW

B2 aus Richtung Schwedt oder Eberswalde, B198 aus Richtung Prenzlau oder Joachimsthal (BAB 11 Ausfahrt Joachimsthal)

Sekretariat

Telefon: 03331 271-113

Fax: 03331 271-294

E-Mail: arntzen@krankenhaus-angermuende.de

Montag bis Freitag 7.00 – 15.45 Uhr

Außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten wird das Gespräch direkt zum diensthabenden Internisten durchgestellt.

MSZ Uckermark gGmbH, Krankenhaus Angermünde
Rudolf-Breitscheid-Str. 37. 16278 Angermünde
Telefon 03331 271-0 . www.glg-gesundheit.de

Klinik für Innere Medizin



Unser Leistungsspektrum

Die Klinik verfügt über modernste Geräte zur Ultraschalluntersuchung des Herzens (Farbdoppler-Echokardiographie, auch über die Speiseröhre), von Bauchorganen (auch mit Kontrastmittel oder „von innen“ als endoskopischer Ultraschall/EUS), der Schilddrüse sowie zur Beurteilung von Blutgefäßen (Farbduplexsonographie). Zur täglichen Routine gehört ebenfalls eine umfangreiche Herz-Kreislauf-Diagnostik (Langzeit-Blutdruck-Messung, Langzeit-EKG, Spiro-Ergometrie, Rechtsherzkatheter).

In der Endoskopie-Abteilung werden Spiegelungen von Magen, Darm und Lunge (Gastroskopie, Koloskopie, Bronchoskopie/Endobronchialer Ultraschall, Thorakoskopie) auf Wunsch in Kurznarkose durchgeführt. Akute Blutungen aus Magengeschwüren werden endoskopisch gestillt. Polypen werden bei der „sanften Krebsvorsorge-Darmspiegelung“ mit einer Elektroschlinge schmerzlos entfernt.

Auf der Intensivstation werden nach Einlieferung durch den Notarzt lebensbedrohliche Erkrankungen wie Herzinfarkt, Lungenembolie, Schlaganfall, schwere Lungenentzündung etc. behandelt. Die voll-digitale Röntgenabteilung führt Untersuchungen bei ambulanten und stationären Patienten durch und verfügt über einen 24-Stunden einsatzbereiten Computertomographen. Das Labor steht rund um die Uhr für Blut- und Urinuntersuchungen zur Verfügung.



Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Jährlich werden über 2600 Patienten mit Krankheiten aus dem gesamten Spektrum der Inneren Medizin stationär behandelt: Lungenerkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebserkrankungen (Chemotherapie), Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes, Magen-Darm-Erkrankungen, Nierenerkrankungen, Infektionskrankheiten etc.

Schwerpunkte

Ein Schwerpunkt der Klinik liegt im Bereich der Lungenerkrankungen (Asthma, COPD, Lungenentzündung, Lungenfibrose, Lungenkrebs). So existieren ein modernes Lungenfunktionslabor (Bodyplethysmographie) sowie ein Schlaflabor mit 2 Messplätzen, in dem z. B. Patienten mit Tagesmüdigkeit oder nächtlichem Schnarchen mit Atemstillständen untersucht und behandelt werden. Auch Heimbeatmungen oder die Entwöhnung vom Beatmungsgerät werden durchgeführt.

Die Klinik arbeitet im Lungennetzwerk Nordost Brandenburg <http://Lungennetzwerk.net/> eng mit anderen Krankenhäusern und niedergelassenen Fachärzten auf dem Gebiet der Atemwegserkrankungen zusammen. Hier besteht eine gute tele-medizinische Vernetzung (Tele radiologie, interdisziplinäre Tumorkonferenzen).

Diagnose- und Therapiespektrum:

- Lungen- und Bronchialerkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen
- Krebserkrankungen
- Infektionskrankheiten
- Notfall- und Intensivmedizin
- Physiotherapie



Ambulanzen

In der Ambulanz des Chefarztes können Spezialuntersuchungen auch ohne Krankenhausaufnahme durchgeführt werden (Magenspiegelung, Darmspiegelung, auch zur Krebsvorsorge, Schlaflabor, ambulante Chemotherapie etc.).

Ein beliebter Service ist der ambulante Gesundheits-Check im Krankenhaus. Interessenten können sich in einem unverbindlichen Vorgespräch über diese individuelle Vorsorgeleistung informieren.

